

# Protokoll des Arbeitskreises Wirtschaft & Tourismus am 07.Juli 2005 im Landhaus Breese

- 1) Begrüßung und kurze Vorstellung der Anwesenden
- 2) Rückblick auf Ergebnisse des konstituierenden Treffens vom 02.Juni
- 3) Darstellung der Bestandsaufnahme
  - a) dessen, was existiert auf schematischer Talkarte
  - b) dessen, was mangelt auf fortlaufend ergänzter Mängelliste; sortiert nach den Gesichtspunkten: Gastronomie, Übernachtung, Radtourismus, Wandertourismus, Personenbeförderung, Marktauftritt/Präsentation, Verschiedenes
- 4) Erläuterung eines bislang unerfassten Interessenkonflikts:

Die Ausübung der Jagd in weiten Teilen des Tals ist durch die jährlichen Castor-Transporte erheblich beeinträchtigt. Die betroffene Jägerschaft möchte daher in ihren Belangen berücksichtigt werden. In Betracht kommen:

  - a) Aufklärung von Anwohnern, wegen weitgehender Unkenntnis des Problems
  - b) Appelle zur Rücksichtnahme
  - c) Abstimmung touristischer Angebote im Sinne der Hege
- 5) Erläuterung sozialer Bedürfnisse

Die unter 3) geführten Anliegen orientieren sich primär an materiellem Nutzen. Sekundär scheint es darüber hinaus für zahlreiche Anwohner sehr wesentlich, ungeachtet der Werbezwecke Kenntnis voneinander zu haben.
- 6) Festlegung der prioritären Arbeitsschwerpunkte

Die Anwesenden einigen sich nach gemeinsamer Erörterung auf folgende Priorität

**1. Wanderwege**  
Übereinstimmend wird ein hoher Bedarf an Rundwanderwegen, Themenwegen und angemessenen Querspangen festgestellt  
Verbleib:  
- Lediglich dort, wo starkes Interesse angemeldet wird, wird das Projektbüro tätig  
- Lokale Protagonisten erstellen Rundwanderweg-Vorschläge mit Querspangen  
- Das Projektbüro recherchiert dazu Haftungs- und Unterhaltungserfordernisse

**2. Informationsmaterial**  
Von der Quelle bis zur Fähre wird ein entsprechender Bedarf angemeldet  
Neben der primär wirtschaftlich-werbenden wird auch eine rein nachbarschaftliche Version im Sinne des Kennenlernens gewünscht  
Verbleib:  
- Beurteilung der Wünsche und Notwendigkeiten mit möglichst vielen Wirtschaftenden  
- Das Projektbüro erstellt exemplarische Kostenbeispiele

**3. Radwandererbedarf**  
Wegequalität, Beschilderung und Service gelten als verbesserungswürdig  
Verbleib:  
- Meldung sämtlicher Mängel und Verbesserungs-Vorschläge an die EWT  
- Entwurf geeigneter Eltern-Kind-Radtouren bei der EWT anregen
- 7) Ausblick

Das kommende AK-Treffen findet am 04. August um 19.00 Uhr im Steakhaus Klein Kühren statt. Interessierte sind herzlich willkommen.